

Kapitel 4: Garantieren, was uns alle schützt: Frieden und Sicherheit fördern



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV)

Änderungsantrag zu EP-S-01

Von Zeile 510 bis 511 einfügen:

Die Gleichstellung der Geschlechter weltweit hat für uns auch in der Entwicklungszusammenarbeit Priorität. Wir begrüßen die Initiative der EU und UNO gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Dieser Schritt reicht aber nicht aus: Die EU muss ihr selbstgesetztes Ziel, dass 85% der Entwicklungsprogramme auch zur Geschlechtergleichstellung beitragen, endlich erreichen und mehr Mittel für Projekte zur Frauenförderung bereitstellen.

Begründung

Die EU definiert Geschlechtergleichstellung und Frauenförderung als entwicklungspolitische Priorität. Diese Schwerpunktsetzung spiegelt sich jedoch erst seit kurzem in einem Zuwachs von Geldern für entsprechende Programme und Projekte, wie die „Spotlight Initiative“ der EU und UNO, wieder. Die nächste EU-Kommission darf diese Entwicklung nicht wieder umkehren und muss zumindest das selbstgesetzte 85%-Ziel erreichen. Insbesondere Programme und Projekte zur Förderung von Frauen, die im Vergleich zum Gender Mainstreaming noch stärker vernachlässigt wurden, müssen ausgeweitet werden.

weitere Antragsteller*innen

Renée-Maike Pfuderer (Stuttgart KV); Claudia von Allwörden (Hamburg-Altona KV); Ulrike Liebert (Bremen-Nordost KV); Gianina Zimmermann (Main-Taunus KV); Almut Schaab-Hehn (Rhein-Pfalz KV); Eva Viehoff (Cuxhaven KV); Natascha Kauder (Frankfurt KV); Gabriele Frenzer-Wolf (Böblingen KV); Ina Jacobi (Göttingen KV); Reimar Chladek (Karlsruhe KV); Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV); Sebastian Walter (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Rafael Mentges (Freiburg KV); Catherine Kern (Hohenlohe KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Bernd Voß (Steinburg KV); Andrea Bogner-Unden (Sigmaringen KV); Terry Reintke (Gelsenkirchen KV); Pippa Schneider (Göttingen KV); Sebastian Karg (Schwäbisch Hall KV); Irene Meyer-Herbst (Bremen-Mitte KV); Uta Bergfeld (Schleswig-Flensburg KV); Barbara Lochbihler (Ostallgäu KV); Henrike Müller (Bremen-Mitte KV); Clara Weißenfels (Mannheim KV); Doris Wagner (München KV); Natascha Werning (Mannheim KV); Friederike Schwebler (Berlin-Kreisfrei KV); Sebastian Fietkau (Mannheim KV)